

26.03.2020

## Rohstahlproduktion in Deutschland Februar 2020

Die Rohstahlproduktion in Deutschland ist im Februar zwar um 4 Prozent gegenüber dem Vorjahreszeitraum auf 3,5 Millionen Tonnen gestiegen, dies allerdings ausgehend von einem niedrigen Niveau. Im bisherigen Jahresverlauf bleibt die Erzeugung weiter rückläufig. Zu erwarten ist, dass die Auswirkungen der Corona-Krise in den kommenden Monaten auch deutliche Spuren in der Stahlproduktion hinterlassen werden.

### Stahlproduktion in Deutschland Februar 2020

	in Tsd t	Veränderung zum Vorjahres- monat	Januar - Februar	
			in Tsd t	Veränderung zum Vorjahres- zeitraum
Rohstahl gesamt	3.456	4,1%	6.573	-3,0%
Oxygenstahl	2.339	2,3%	4.531	-6,3%
Elektrostahl	1.117	8,2%	2.042	5,3%
Roheisen	2.132	0,9%	4.173	-6,2%
Warmgewalzte Stahlerzeugnisse	2.952	3,1%	5.724	-0,3%

Quelle: Wirtschaftsvereinigung Stahl

Die Wirtschaftsvereinigung Stahl informiert monatlich über die Entwicklung der Rohstahlerzeugung in Deutschland. Zusätzlich veröffentlicht der Verband einmal im Quartal Grafiken zu den wichtigsten Kernindikatoren der Stahlkonjunktur Deutschland, darunter auch die Auftragseingänge Walzstahl. Weitere Daten zur Stahlindustrie stellt die WV Stahl im [Statistischen Jahrbuch Stahl](#) zur Verfügung. Die monatliche Pressemitteilung zur Rohstahlproduktion sowie Übersichten zur Stahlkonjunktur in Deutschland sind auf [www.stahl-online.de](http://www.stahl-online.de) abrufbar.

Die Wirtschaftsvereinigung Stahl (WV Stahl) vertritt die politischen Interessen der stahlproduzierenden Unternehmen in Deutschland mit ihren rund 85.000 Mitarbeitenden gegenüber Politik, Wirtschaft und Öffentlichkeit. Weitere Informationen finden Sie unter: [www.stahl-online.de](http://www.stahl-online.de).

**Rückfragen**  
Marvin Bender  
Pressesprecher

Wirtschaftsvereinigung Stahl  
Sohnstraße 65  
40237 Düsseldorf

Fon +49 (0) 211 67 07-116 oder -847  
Fax +49 (0) 211 67 07-676  
Mail [marvin.bender@wvstahl.de](mailto:marvin.bender@wvstahl.de)